

Information für Beschäftigte beim Land Hessen

Tarifergebnis Land Hessen – ver.di Vertrauensleute meinen dazu:

Gut verhandelt – gutes Ergebnis für die Einkommensverbesserungen und ganz besonders für die Auszubildenden!

Mit diesen Worten lässt sich zusammenfassen, wie ver.di Vertrauensleute aus den Landesdienststellen, Betrieben und Verwaltungen aus allen Teilen Hessens am 06. April 2011 in Frankfurt das Ergebnis der Tarifverhandlungen mit dem Land Hessen bewertet haben.

Bereits einen Tag nach der abschließenden 5. Verhandlungsrunde mit dem Land Hessen hat der Fachbereich Bund und Land in einer tarifpolitischen Funktionärstagung mit ver.di Vertrauensleuten das Ergebnis vorgestellt, diskutiert und bewertet.



Nach ausführlicher Diskussion und differenzierter Bewertung der vielfältigen Ergebnisse des Tarifeinigung wurde festgestellt: „Der Verhandlungs- und Tarifkommission der ver.di gratuliere ich zu einem erfolgreichen Abschluss und einem überzeugenden Ergebnis, das wir nicht erwartet haben“, sagt *Martin Fahrnländer*, Mitglied des Landesfachbereichsvorstandes Bund und Land.

Für *Reiner Seifert*, HAVS Fulda, sind die Einkommensverbesserungen und die Regelungen für Auszubildende echte Pluspunkte.

Sibylle Tollkötter, Ausbilderin beim Amtsgericht Frankfurt und Mitglied der ver.di Verhandlungskommission macht deutlich, dass der Einsatz der Auszubildenden am Warnstreik ausschlaggebend gewesen ist, die Übernahmeforderung auch bis zuletzt in den Verhandlungen zu einem Kernelement des Tarifkompromisses zu machen. „Auch wenn das Leistungselement jetzt Tarifmerkmal ist, verbessert diese Tarifregelung die Übernahmeperspektive wesentlich“.

Wesentlicher Kritikpunkt der ver.di – Vertrauensleute ist: Im Einigungstext gibt es abweichend zur Vereinbarung von 2009 keine Erklärung zur Übertragung des Tarifiergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten! *Annekatriin Milde*, RP Kassel und Mitglied des Landesfachbereiches Bund und Land ist der Auffassung, dass zur Unterstützung der Forderung der Gewerkschaft es jetzt auch auf die Betroffenen selbst ankomme, auf den Gesetzgeber, also die Abgeordneten des Hessischen Landtages, einzuwirken.



Wie bereits die ver.di Tariffkommission, haben die ver.di – Vertrauensleute dem Tarifiergebnis zugestimmt und dazu aufgefordert, dieses auch in der Mitgliederbefragung, die ver.di jetzt bis 29.04.2011 durchführt, zu bestätigen.

Deine Meinung zählt:

Ein Grund mehr, sich für ver.di zu entscheiden!

Beitrittserklärung

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

<https://mitgliedwerden.verdi.de/>

Ich möchte Mitglied werden ab:

Monat/Jahr _____

Persönliche Daten:

Name _____

Vorname/Titel _____

Straße/Hausnr. _____

PLZ _____ Wohnort _____

Geburtsdatum _____

Telefon _____

E-Mail _____

Staatsangehörigkeit _____

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Angestellte/r

Beamter/in DO-Angestellte/r

Selbstständige/r freie/r Mitarbeiter/in

Vollzeit Teilzeit _____ Anzahl Wochenstnd.

Erwerbslos

Wehr-/Zivildienst bis _____

Azubi-Volontär/in-Referendar/in bis _____

Schüler/in-Studen/tin bis (ohne Arbeitseinkommen) _____

Praktikant/in bis _____

Altersteilzeit bis _____

Sonstiges _____

Bin/Awar beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale) _____

Straße/Hausnummer im Betrieb _____

PLZ _____ Ort _____

Personalnummer im Betrieb _____

Branche _____

ausgeübte Tätigkeit _____

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in

Ich war Mitglied der Gewerkschaft: _____

von: _____ bis: _____

Monat/Jahr Monat/Jahr

Einzugsermächtigung:

Ich bevollmächtige die ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren

zur Monatsmitte zum Monatsende

monatlich halbjährlich

vierteljährlich jährlich

oder im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren* monatlich bei meinem Arbeitgeber einzuziehen. *(nur möglich in ausgewählten Unternehmen)

Name des Geldinstituts/Filiale (Ort) _____

Bankleitzahl _____ Kontonummer _____

Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben) _____

Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in _____

Tarifvertrag _____

Tariff. Lohn- oder Gehaltsgruppe bzw. Besoldungsgruppe _____

Tätigkeits-/Berufsjahr, Lebensalterstufe _____

regelmäßiger monatlicher Bruttoverdienst _____

Euro _____

Monatsbeitrag: Euro _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes. Für Rentner/innen, Pensionär/innen, Vorruhestandler/innen, Krankengeldbezieher/innen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5% des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt € 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, Schüler/innen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungsgeldempfänger/innen und Sozialhilfeempfänger/innen beträgt der Beitrag € 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Datum/Unterschrift _____

Werber/in:

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

Mitgliedsnummer _____